

Happy Birthday



Nicole Heusinger

Erotische Kurzgeschichte

Es gibt viele Arten, ein erwachsenes Geburtstagskind zu überraschen. Welche Überraschung Martina zu ihrem fünfundzwanzigsten Geburtstag erwartete, hätte sie niemals zuvor erraten können.

Dank ihrer Partnerin Jessy, durfte sie etwas erleben, was ihr bis zu diesem Zeitpunkt leider verwehrt blieb. Heute, an ihrem Geburtstag aber, konnte sie es in vollen Zügen genießen.

Nicole Heusinger

1. Erscheinung April 2017

Alle Rechte am Werk liegen beim Autor

Email: tigerstories@hotmail.com

Facebook: SchreibLeidenschaft@NicHeu

Heute war Martinas Geburtstag. Gestern Abend lag ein Zettel auf ihrem Bett, darauf stand: *Ich erwarte dich morgen um achtzehn Uhr bei mir. Zieh dir was Nettes an. Es wird ein Geburtstag, den du nie vergessen wirst. Ich liebe dich! Deine Jessy.*

Den halben Arbeitstag hatte sie mittlerweile rum. Nur noch wenige Stunden, trennten sie von ihrer Überraschung. Normalerweise war sie ein sehr kontrollierter und konzentrierter Mensch. Fehler auf der Arbeit unterliefen ihr nur selten, doch heute lief fast alles schief. Trotzdem nahmen es die Arbeitskollegen mit Humor, denn alle wussten, dass sie heute fünfundzwanzig Jahre alt wurde.

Endlich, war es sechzehn Uhr. Feierabend. Martina setzte sich in ihr Auto und fuhr schnell nach Hause. Ihr blieb nicht viel Zeit, daher sprang sie kurz unter die Dusche und zog sich das schwarze Kleid an, welches sie sich gestern bereits rausgelegt hatte. Martina war schlank, hatte blondes, langes Haar, hellblaue Augen und ihr Körper war braungebrannt. Das Kleid stand ihr ungemein gut. Nach einer Stunde war sie fertig geduscht, geschminkt, eingecremt, einparfümiert und angezogen. Sie schloss die Tür hinter sich ab und stieg wieder ins Auto ein.

Nun ging es zu Jessy. Auf der Fahrt dorthin, überlegte sie ununterbrochen, was auf sie zukommen könnte: Kino? Ein romantisches Essen zu zweit? Tanzabend? Cocktailbar? Es konnte so vieles sein. Hoffentlich war sie richtig angezogen, dachte sie sich. Ein Zurück gab es nun nicht mehr. Sie stand vor Jessys Haustür und klingelte.

„Freut mich, dass du pünktlich bist. Alles Gute zum Geburtstag wünsche ich dir mein Schatz“, sagte Jessy und nahm Martina fest in den Arm.

Leise flüsterte sie ihr ins Ohr:

„Ich liebe dich von ganzem Herzen!“

Martina lächelte, bekam aber vor Aufregung kein Wort heraus. Die Tür schloss sich. Es war dunkel in der Wohnung, nur ein paar Teelichter wiesen den Weg ins Esszimmer. Martina folgte Jessy und war sich sicher, es konnte nur ein romantisches Essen zu zweit sein. Etwas anderes kam gar nicht mehr in Frage. Nein? Doch es kam noch etwas in Frage. Sie betrat das Esszimmer und wurde plötzlich von einer anderen Person begrüßt. Es war Katja, die beste Freundin von Jessy. Eine wirklich gutaussehende Frau. Mitte dreißig, mit einem makellosen Körper. Martina freute sich Katja zu sehen, denn allzu oft kam es nicht zu ihrem Besuch, denn sie wohnte in Düsseldorf. Gemeinsam setzten sich die drei an den gedeckten Tisch. So viele Leckereien, Salat, knuspriges Brot, blutrotes Fleisch, Kartoffeln, Quark, Saucen und Rotwein.

Ein gemütlicher Abend war garantiert. Die drei unterhielten sich über Dieses und Jenes, aßen die Häppchen und tranken den Rotwein. Bald schon war die erste Flasche leer und es folgte eine Zweite. Die Drei beschlossen, sich ins Wohnzimmer zu setzen. Im Hintergrund lief leise Musik. Die Stimmung war auf der einen Seite sehr gelassen und harmonisch, auf der anderen wiederum gespannt und knisternd. Während Katja von Düsseldorf und ihren Freunden dort erzählte, berührte sie immer wieder unscheinbar Martinas Knie. Jede Berührung und war sie noch so flüchtig, machte sich wie ein kleiner Stromschlag bemerkbar. Jessy beobachtete Martinas Reaktion auf die Berührungen und war mit dem Ergebnis sehr zufrieden, denn Martina wurde ganz offensichtlich immer nervöser. Die Gespräche wurden tiefsinniger und intimer.

„Das schönste Erlebnis, was ich je hatte, ereignete sich gleich an meinem ersten Tag in Düsseldorf. Ich lernte da

diese Frau kennen. Sie wollte mich haben und hat alles dafür getan. Obwohl wir kaum drei Worte miteinander wechselten, gingen wir direkt zu mir.“

Katja erreichte mit ihren Geschichten das, was sie erreichen wollte. Martinas Aufmerksamkeit gehörte nur ihr und so erzählte sie weiter und weiter. Jessy beobachtete Martina weiter und sah die gierigen Blicke, die Anziehungskraft, die Katja auf Martina ausstrahlte. Es lag Erotik in der Luft. Zwischen den drei Frauen knisterte es und die Lust aufeinander wurde größer und größer. So machte Katja schließlich den Anfang und streichelte zärtlich Martinas Gesicht. Sie forderte Jessy auf dazuzukommen und die Drei legten sich gemeinsam auf die Couch. Die Gier war nun nicht mehr zu bändigen. Heftige feuchte Küsse und zärtliche Berührungen wurden ausgetauscht. Katja knöpfte langsam Jessys Bluse auf, während Martina den Reißverschluss von Katjas Jeans öffnete. Jessy beugte sich über Katjas braungebrannten Körper und verwöhnte ihren Bauch mit Küssen. Dieser Anblick machte Martina ganz verrückt. Sie spürte, wie ihr Höschen feucht wurde.

So zog sie nun Jessy nach und nach aus und auch Katja warf die Kleidung von sich. Das Zimmer erhitze sich innerhalb von Minuten, der Schweiß verteilte sich auf die Körper. Man ließ sich auf den Teppich fallen. Dort war mehr Platz, dort konnte man sich weiter ausbreiten, dort hatte man einfach andere Möglichkeiten. Martina legte sich auf den Rücken und winkte Katja heran. Diese verstand gleich was von ihr verlangt wurde und sie wollte es ebenso. Ihre Hände spreizten Martinas Beine und ihr Kopf versank zwischen ihren Schenkeln. Mit der Zunge verwöhnte sie ihren Kitzler. Jessy setzt sich hinter Katja, die gebeugt vor ihr hockte und führte langsam einen Finger

ein. Die Erregung steigerte sich ins unermessliche. Leises Stöhnen schallte durch den Raum.

Katjas Zungenspiele brachten Martina als erstes zum Orgasmus, kurz danach kam auch Katja, die zärtlich von Jessy mit drei Fingern verwöhnt wurde.

Zwei Orgasmen, drei Frauen, so sollte es nicht bleiben. Katja und Martina lehnten sich zu Jessy. Martina küsste sie feucht auf den Mund und ihre Hände streichelten Jessys Brüste. Katja hob Jessys Hüfte ein wenig an und legte sich mit dem Kopf unter ihr Becken. Sie leckte mit ihrer Zunge zwischen den Oberschenkeln und wanderte zu ihrer Leiste. Nun war Jessy in der Stellung, in der man sie haben wollte. Katja konnte sie von unten lecken, während Martina sie mit vier Fingern von hinten befriedigte. Jessy versuchte ihren Orgasmus zurückzuhalten, doch es gelang ihr nicht lang.

Den ganzen Abend verbrachten die drei Frauen zusammen und sie erlebten viele weitere Orgasmen, bis sie irgendwann geschafft auf dem Fußboden einschliefen. Dieses Geburtstagsgeschenk würde Martina mit Sicherheit nie vergessen. Das erste Mal in ihrem Leben hatte sie Sex mit zwei Frauen. Die Vorfreude auf ihren nächsten Geburtstag war schon riesig.

Impressum

Buch:
Nicole Heusinger

Fotografie (Buch-Cover):
Norbert Dähn

Copyright:
Nicole Heusinger

E-Mail:
schreibleidenschaft@gmx.net

Internet:

Facebook
SchreibLeidenschaft@NicHeu

Homepage / Blog:
www.schreibleidenschaft.com

Alle Rechte vorbehalten.

Ohne die schriftliche Genehmigung der Autorin darf kein Teil dieses Buches auf irgendeine Form vervielfältigt werden, sei es durch die Verwendung von elektronischen oder mechanischen Hilfsmitteln, einschließlich Informationsspeicher- und Wiedergabesystemen. Ausgenommen sind kurze Zitate in einer Buchrezension.